

Otto Erich Hartleben (1864-1905)

## Französisches Wiegenlied

In meines Vaters Garten –  
blühe mein Herz, blüh auf –  
in meines Vaters Garten  
stand ein schattiger Apfelbaum –  
5 Süßer Traum –  
stand ein schattiger Apfelbaum.

Drei blonde Königstöchter –  
blühe mein Herz, blüh auf –  
10 drei wundersame Mädchen  
schliefen unter dem Apfelbaum –  
Süßer Traum –  
schliefen unter dem Apfelbaum.

15 Die allerjüngste Feine –  
blühe mein Herz, blüh auf –  
die allerjüngste Feine  
blinzelte und erwachte kaum –  
Süßer Traum –  
20 blinzelte und erwachte kaum.

Die Zweite fuhr sich übers Haar –  
blühe mein Herz, blüh auf –  
die Zweite fuhr sich übers Haar,  
25 sah den roten Morgensaum –  
Süßer Traum –  
sah den roten Morgensaum.

Sie sprach: Hört ihr die Trommel nicht –  
30 blühe mein Herz, blüh auf –  
sie sprach: Hört ihr die Trommel nicht  
hell durch den dämmernden Raum –  
Süßer Traum –  
hell durch den dämmernden Raum?

35

Mein Liebster zieht zum Kampf hinaus –  
blühe mein Herz, blüh auf –  
mein Liebster zieht zum Kampf hinaus,  
küßt mir als Sieger des Kleides Saum –  
40 Süßer Traum –  
küßt mir als Sieger des Kleides Saum!

Die Dritte sprach und sprach so leis –  
blühe mein Herz, blüh auf –  
45 die Dritte sprach und sprach so leis:  
Ich küsse dem Liebsten des Kleides Saum–  
Süßer Traum –  
ich küsse dem Liebsten des Kleides Saum. –

50 In meines Vaters Garten –  
    blühe mein Herz, blüh auf –  
in meines Vaters Garten  
steht ein sonniger Apfelbaum –  
    Süßer Traum –  
55 steht ein sonniger Apfelbaum!  
(246 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hartlebe/gedichte/chap149.html>